



Lehrkraft: J.Unger	Leitfach:?
Projektthema: Lernraum Zukunft	
Kurzbeschreibung des Projekts (unter Bezugnahme auf die Methoden des Projektmanagements): Zunächst besichtigen die SuS in der ALP Dillingen den dortigen „Lernraum Zukunft“ um sich vor Ort ein Bild zu machen. Herr Lehner vom Referat - Kunst, Theater, Film, Ästhetische Bildung Kunst, Theater, Film, Ästhetische Bildung wird in die Funktionsweise einführen und über Technische Ausstattung und Möglichkeiten des Fundraising beraten. Anschließend muss im Seminar geplant werden, in welchem Umfang das Projekt am Gymnasium Marktoberdorf realisiert werden kann. Es werden entsprechend Grob- und Feinziele entwickelt, Arbeitsgruppen gebildet, Zuständigkeiten verteilt, ... In regelmäßigen Abständen müssen Teilergebnisse überprüft und zusammengeführt werden. Der Raum soll bis Ende des Schuljahres nicht nur nutzbar sein, es sollen bis dahin auch Schulungen zur Einführung in Nutzungsmöglichkeiten für die Lehrkräfte erfolgt sein.	
Umsetzung der beruflichen Orientierung: <ul style="list-style-type: none">❖ Analyse von persönlichen Stärken/Schwächen im Rahmen der Planung und Durchführung des Projekts❖ Informationen zu diversen Berufsfeldern und deren Anforderungsprofilen❖ Feedback zur persönlichen Leistung und Entwicklung während der Projektphase	
Mögliche Studiengänge bzw. Berufsfelder (mind. 3): Elektrotechnik, Lagerlogistik, Fachinformatik, Workplace Management	
Art und Anzahl der Leistungserhebungen: Mehrere kleine Leistungsnachweise in Form von Protokollen, Schriftverkehr, Dokumentationen, Erstellen und Überwachen von To-Do-Listen, außerdem Erstellen und Präsentation eines Nutzungsbeispiels und Durchführung von Schulungen zur Einführung in die Technik	
Mögliche externe Partner sowie deren Rolle im Projekt: <ul style="list-style-type: none">❖ Kunstreferat Akademie Dillingen (Referat - Kunst, Theater, Film, Ästhetische Bildung Kunst, Theater, Film, Ästhetische Bildung)❖ Betriebserkundung FA Steelcase GmbH in München mit Produktdetails zum Bürostuhl „Node“ und Info über Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb	
Voraussichtlich notwendige Sach- und Finanzmittel: <ul style="list-style-type: none">❖ Für bauliche Veränderungen (Böden, Wände, Elektotechnik,...)❖ Für digitale Ausstattung (Tablets, Beamer, Projektionswände, Greenscreen, ...)	
Voraussetzungen / erforderliche Sprachkenntnisse: Keine	

Unterschrift der Lehrkraft

Unterschrift der Schulleitung